

Wahlen

Wissenschaftlicher Arbeitskreis "Regionalanästhesie" der DGAI

Auf der Sitzung des wissenschaftlichen Arbeitskreises "Regionalanästhesie" der DGAI im Rahmen des DAK 2000 – International in München am 06.05.2000 wurden für die Amtsperiode 2001 / 2002 gewählt:

1. Sprecher: Prof. Dr. med. *Hinnerk Wulf*, Kiel
 2. Sprecher: Dr. med. *Johannes Büttner*, Murnau
- Schriftführer: Priv.-Doz. Dr. med. *Hartmut Bürkle*, Münster.

Gemeinsamer Arbeitskreis "Anästhesie und Ökonomie" von DGAI und BDA

Auf der Sitzung des gemeinsamen Arbeitskreises "Anästhesie und Ökonomie" von DGAI und BDA im Rahmen des DAK 2000 – International in München am 08.05.2000 wurden für die Amtsperiode 2001 / 2002 gewählt:

1. Sprecher: Prof. Dr. med. *Alfons Bach*, Heidelberg
 2. Sprecher: Prof. Dr. med. *Thomas Prien*, Münster
- Schriftführer: Dr. med. *Götz Geldner*, Ulm.

Gemeinsamer Arbeitskreis "Anästhesie und Recht" von DGAI und BDA

Auf der Sitzung des gemeinsamen Arbeitskreises "Anästhesie und Ökonomie" von DGAI und BDA im Rahmen des DAK 2000 – International in München am 09.05.2000 wurden für die Amtsperiode 2001 / 2002 gewählt:

1. Sprecher: Prof. Dr. med. *Joachim Radke*, Halle
 2. Sprecher: Prof. Dr. med. *Guido Hack*, Singen
- Schriftführer: Prof. Dr. med. *Jens Striebel*, Mannheim.

Personalia

Dr. med. *Hans-Georg Bone*, Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, habilitierte sich am 04.05.2000 und wurde zum Privatdozenten ernannt. Gleichzeitig wurde ihm die *Venia legendi* für das Fach Anästhesiologie und operative Intensivmedizin verliehen. Das Thema seiner Habili-

tationsschrift lautete: "Präklinische Untersuchungen zum Einsatz von zellfreier Hämoglobinlösung im septischen Schock".

Ferner wurde Herrn Priv.-Doz. Dr. med. *Hans-Georg Bone* der Förderpreis 2000 der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) zuerkannt.

Dr. med. *Hartmut Bürkle*, habilitierte sich am 09.12.1999 an der Medizinischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und wurde zum Privatdozenten ernannt. Gleichzeitig wurde ihm die *Venia legendi* für das Fach Anästhesiologie und operative Intensivmedizin verliehen. Das Thema seiner Habilitationsarbeit lautete: "Inhibition von postoperativen Schmerzen durch Stimulierung peripherer und zentralvenöser Rezeptorsysteme: Die Rolle von Opioiden, Alpha2-Agonisten und Acetylcholinesterase-Inhibitoren".

Dr. med. *Wiebke Gogarten*, Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, die sich zur Zeit im Rahmen einer Forschungstätigkeit am Department of Anesthesiology der Columbia University in New York aufhält, erhielt den 1. Preis der Research Presentation der New York Academy of Medicine.

Prof. Dr. med. Dr. med. h.c. *Gunter Hempelmann*, Direktor der Abteilung Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin der Justus-Liebig-Universität Gießen, wurde am 29.05.2000 zum korrespondierenden Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Anästhesiologie, Reanimation und Intensivmedizin (ÖGARI) ernannt.

Dr. med. *G. Burkhard Mackensen*, Institut für Anästhesiologie am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, der sich zur Zeit im Rahmen einer Forschungstätigkeit am Duke University Medical Center Durham, North Carolina aufhält, erhielt den mit 10.000 US Dollar dotierten Preis für seine Arbeit „Peri-ischemic Cerebral Blood Flow in a Model of Near-complete Forebrain Ischemia and a Novel Model of Cardiopulmonary Bypass in Rats“.

Prof. Dr. med. *Jens Scholz*, Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie des Universitäts-Krankenhauses Hamburg-Eppendorf, hat den Ruf auf die C4-Professur für Anästhesiologie an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel zum 01.08.2000 erhalten.